

Presseinformation

Innovative Lösungen für Autos von morgen

Freudenberg Gruppe entwickelt führende Technologie

Weinheim, 7. September 2017. In wenigen Tagen öffnet die IAA in Frankfurt ihre Tore. „Zukunft erleben“ lautet in diesem Jahr das Motto einer der größten Automobilmessen der Welt und eines ist sicher: Die Mobilität von morgen wird nicht die Mobilität von heute sein. Es ist die größte Veränderung innerhalb der Mobilität seit der Erfindung des Autos. Verbrennungsmotor, Hybrid-Technologie, Brennstoffzelle, rein durch Strom betriebene Fahrzeuge oder autonomes Fahren – welche Technologie wird sich zu welchem Zeitpunkt durchsetzen? Beim Technologieunternehmen Freudenberg arbeiten Experten auf der ganzen Welt an innovativen Lösungen, um neue Konzepte massentauglich zu machen.

Freudenberg Sealing Technologies, Freudenberg Performance Materials, Freudenberg Filtration Technologies, Freudenberg Chemical Specialities, Vibracoustic – diese Geschäftsgruppen sind schon heute Lösungsanbieter, wenn es um die Fragen der Automobilzukunft geht. „Die Welt verändert sich und wir haben diese Veränderungen sehr genau im Blick. Deshalb wird `neue Mobilität` auch ein wesentlicher Teil unserer Strategie für die Jahre 2018-2020 sein“, erklärt Dr. Mohsen Sohi, Sprecher des Vorstands der Freudenberg Gruppe.

Die Herausforderungen für die Zulieferindustrie sind vielfältig und die Möglichkeiten gehen über die klassischen Automobilthemen hinaus: Sicherheit, Infrastruktur, Reichweite, Kosten, Rohstoffe, Energieerzeugung, Innovationsgeschwindigkeit. Welchen Teil

Pressekontakt

Jens Zillmann
Freudenberg & Co. KG
Director Corporate Communications
Tel. 06201 80-6627
Fax 06201 88-6627
jens.zillmann@freudenberg.com
www.freudenberg.com

Dr. Astrid Kasper
Freudenberg & Co. KG
Director Corporate Communications
Tel. 06201 80-6688
Fax 06201 88-6688
astrid.kasper@freudenberg.com
www.freudenberg.com

kann Freudenberg beitragen? Komponenten finden sich in der Batterie, dem Motor, der Ladeinheit und vielen weiteren Elementen. Filter sorgen für [saubere Luft](#) im Fahrzeuginnenen. Autos werden dank neuester Vibrationskontrollsysteme leiser, durch Spezienschmierstoffe effizienter und mit Hilfe von Hightech-Dichtungen sauberer.

Innovative Batterietechnologie

Ein Schlüssel zum Erfolg der Elektromobilität liegt in der Bereitstellung [leistungsfähiger Batterien](#). Sie sind das Herzstück der neuen Mobilität. Im Fokus stehen das Thermomanagement und die Sicherheit. Die Freudenberg Gruppe entwickelte dazu unter anderem den [Safety Separator für Lithium-Ionen-Batterien](#). Er bleibt bei Temperaturen von bis zu mehreren hundert Grad Celsius stabil und schrumpft nicht. Zudem ist er gegenüber mechanischer Beanspruchung deutlich weniger empfindlich als herkömmliche Produkte. Ein weiteres Plus: Der Einsatz des Safety Separators reduziert die Produktionskosten von Lithium-Ionen-Batterien.

Beim Thema Thermomanagement tragen [neuartige Dichtungen](#) von Freudenberg in Traktionsbatterien dazu bei, Elektrofahrzeuge auch in kleineren Stückzahlen wirtschaftlicher zu fertigen. Das patentierte Konzept wurde speziell für Stückzahlen von bis zu 5.000 Akkus pro Jahr entwickelt. Es ergänzt vorhandene Dichtungen, die auf die Großserienproduktion ausgelegt sind.

Brennstoffzelle

Das Brennstoffzellenauto ist die Alternative zum batterieelektrischen Fahrzeug im Bereich der Null-Emissionen Fahrzeuge. Die [Brennstoffzelle](#) ist bereits heute erfolgreich im Einsatz und gilt als eine entscheidende Energiequelle der Zukunft. Gasdiffusionsschichten (GDL) von Freudenberg tragen dazu bei, diese Technologie serienreif und wirtschaftlicher zu machen. In ersten Mobilitätsanwendungen sind sie bereits erfolgreich im

Einsatz. [Spezielle Filterlösungen](#) und technologiespezifische [Befeuchtungselemente](#) von Freudenberg sorgen in der Luftvorbehandlung für die Brennstoffzelle für optimalen und über die Lebenszeit konstanten Betrieb. Daneben werden präzise [Dichtungslösungen](#) benötigt um Energie effizient und sicher zu erzeugen.

Umweltfreundliche Lösungen für Verbrennungsmotoren

Wie schnell sich der Markt verändern wird, darüber gibt es keine einheitliche Meinung. Einigkeit besteht darüber, dass der Verbrennungsmotor noch mehrere Jahre eine Rolle spielen wird. Hybrid-Lösungen werden eine wichtige Übergangstechnologie sein, sie werden das Straßenbild mittelfristig prägen. Brennstoffzelle und rein batterie-elektrisch betriebene Fahrzeuge sind die Zukunft. Unternehmen wie Freudenberg stehen also vor einer doppelten Herausforderung: Verbrennungsmotoren und [neue Mobilitätskonzepte](#) werden mehrere Jahre gleichberechtigt im Markt relevant bleiben. Umso wichtiger ist es, umweltfreundliche Lösungen anzubieten.

Die zunehmende Feinstaubbelastung insbesondere in Städten kann auch Fahrzeuginsassen belasten, wenn die Klimaanlage nur unzureichend gereinigt wird. Freudenberg sorgt mit innovativen [Filterkonzepten](#) für saubere Luft und damit für mehr Fahrkomfort und Fahrsicherheit.

Dichtungstechnik eröffnet enorme Potenziale, um nachhaltige Beiträge für die Mobilität von heute und morgen zu leisten. Mit [LESS](#) – Low Emission Sealing Solutions – bündelt Freudenberg Produktinnovationen, die Reibungsverluste, Bauraum, Gewicht, Kraftstoffverbrauch und Emissionen reduzieren.

Über die Freudenberg Gruppe

Freudenberg ist ein globales Technologieunternehmen, das seine Kunden und die Gesellschaft durch wegweisende Innovationen nachhaltig stärkt. Gemeinsam mit Partnern, Kunden und der

Wissenschaft entwickelt die Freudenberg Gruppe technisch führende Produkte, exzellente Lösungen und Services für mehr als 30 Marktsegmente und für Tausende von Anwendungen: Dichtungen, schwingungstechnische Komponenten, Vliesstoffe, Filter, Spezialchemie, medizintechnische Produkte, IT-Dienstleistungen und modernste Reinigungsprodukte.

Innovationskraft, starke Kundenorientierung sowie Diversity und Teamgeist sind die Eckpfeiler der Unternehmensgruppe. Der Exzellenzanspruch, Verlässlichkeit und pro-aktives, verantwortungsvolles Handeln gehören zu den gelebten Grundwerten in der 168-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Jahr 2016 beschäftigte die Freudenberg Gruppe mehr als 48.000 Mitarbeiter in rund 60 Ländern weltweit und erwirtschaftete einen Umsatz von rund 8,6 Milliarden Euro (inklusive quotaler Konsolidierung der Gemeinschaftsunternehmen). Weitere Informationen unter www.freudenberg.com.